

Das Jahr 2014 hat viele Neuerungen im Bereich der Tattoo-Szene gebracht. Bei einer ersten Tagung in Bochum wurde auf Augenhöhe sehr effektiv und für ÄrztInnen und die Tattoo-Community - auf wissenschaftlichem Niveau – diskutiert! Dabei haben beide Seiten zukünftige Kooperationspartner kennengelernt. Wie wichtig dies ist, zeigt die ebenfalls gemeinsam durchgeführte „Bochumer GFK Studie“. 7 Mio. Menschen haben ein Tattoo. Daraus ergeben sich medizinische Fragen und bis zu 10% wünschen ein Cover-up oder Veränderung Ihres Tattoo-Motivs. Die Daten werden zum ersten Mal in einer wissenschaftlichen Veranstaltung im Einzelnen vorgestellt. Dazu kommen die neuen Laser ins Spiel: Mittlerweile gibt es 3 sog. Pikosekundenlaser, die alles bisher dagewesene in der Effektivität schlagen sollen – stimmt das!? Zwei besondere Highlights werden aus wissenschaftlicher Sicht die Vorträge von Dipl.-Ing. Michael Dirks und Prof. Jorgen Serup werden. Es gibt wahrscheinlich weltweit keine besseren Referenten zu Pigmenteigenschaften oder immunologischer Reaktion. Eingerahmt wird die reine und pure Wissenschaft durch ganz große Namen der Tattoo-Community: Andy Engel, Mark Benecke, Andy Schmidt und viele weitere...Ein „Must-to-be there“

## **Einladung zur Tattoo-Tagung 2015**

Wir laden zu einer Fortbildungsveranstaltung der Abteilung für Ästhetisch Operative Medizin und kosmetische Dermatologie, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, St. Josef-Hospital, Klinikum der Ruhr-Universität Bochum am Samstag, 7. Februar 2015, 09:00 bis 14:50 Uhr, Hörsaalzentrum, St. Josef-Hospital Bochum, Gudrunstr. 56, 44791 Bochum

- 09:00 Uhr **Begrüßung**  
Dr. med. Klaus Hoffmann, ltd. Arzt der Abteilung für ästhetisch operative Medizin und kosmetische Dermatologie, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, St. Josef-Hospital, Klinikum der Ruhr-Universität Bochum
- 09:15 Uhr **A Tattoo is forever – über die Vergänglichkeit des Ewigen**  
Prof. Dr. med. Erich Kasten – Medical School Hamburg (MSH), University of Applied Sciences
- 09:45 Uhr **Tätowieren - Ein identitätsstiftender Akt? Überlegungen zur Psychodynamik der Körpermodifikation**  
Dipl.-Psych Lisa Schönberg - Medical School Hamburg (MSH), University of Applied Sciences
- 09:55 Uhr **Tattoos: Was ist dran an den Vorurteilen?**  
Sandra Cebula - Medical School Hamburg (MSH), University of Applied Sciences

- 10:05 Uhr **Psychologie des Piercings - Auswirkungen auf Selbstbewusstsein, Kontakt zur Peergroup und selbstverletzendes Verhalten**  
Anika Wessel - Medical School Hamburg (MSH), University of Applied Sciences
- 10:15 Uhr **Repräsentative Umfrage: Tattoo und Piercing in Deutschland (GfK Studie 2014)**  
Katja Brandau, Prof. Dr. Hans J. Trampisch - Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie, Ruhr Universität Bochum
- 10:35 Uhr **Welche Tattoo-Mittel (Farben) gibt es? Was passiert beim Farbeintrag? Tattoo-Inhaltsstoffe (Entwicklung, Trägerstoffe, etc.)**  
Dipl.-Ing. (FH) Michael Dirks, H-A-N GmbH – Haus der Angewandten Naturwissenschaften-Gesellschaft mbH Esslingen, Bundesverband Tattoo e. V., Pro Tattoo e. V. Essen
- 11:15 -  
11:30 Uhr **Pause**
- 11:30 Uhr **Medical complications of tattoos?**  
Prof. Dr. Jørgen Serup, Bispebjerg Hospital, Kopenhagen (Dänemark)
- 12:15 Uhr **Basisimmunologie/ Allergologie für Tätowierer**  
Dr. Julia Sternberg, Abt. für ästhetisch operative Medizin, St. Josef-Hospital, Klinikum der Ruhr-Universität Bochum
- 12:25 Uhr **Berufsbild des Tätowierers**  
RA Urban Slamal, Düsseldorf - Bundesverband Tattoo e. V., Pro Tattoo e. V. Essen
- 12:40 Uhr **Wie wird pigmentiert? Wie sind die Techniken?**  
Andy Schmidt, Willich-Neersen, Bundesverband Tattoo e. V., Deutsche Organisierte Tätowierer e. V.  
**LIVE TÄTOWIERUNG**  
Andy Schmidt, Willich-Neersen, Bundesverband Tattoo e. V., Deutsche Organisierte Tätowierer e. V.
- 13:10 Uhr **Medizinische Tätowierung**  
Andy Engel, Professioneller Tätowierer seit 1994, Kitzingen, Der Tätowierer-Messias
- 13:25 Uhr **Neueste Lasertechnologien für Pigmente und Tattoos**  
Dr. med. Klaus Hoffmann
- 14:10 Uhr **Tattoos in der Haut (ärztliche) Grundversorgung**  
Dr. med. Matthias Bonczkowitz, Hautmedizin Kelkheim, Kelkheim im Taunus
- 14:20 Uhr **Tätowierung als kulturübergreifende Errungenschaft**  
Dirk-Boris Rödel, deutscher Journalist und Sachbuchautor, Chefredakteur TätowierMagazin, Huber Verlag GmbH & Co. KG, Mannheim
- 14:30 Uhr **Body-Modification: Von menschlichen Molekülen bis RFID-Chips im Arm**  
Dipl.-Biol. Dr. rer. medic Mark Benecke, Kriminalbiologe und Spezialist für forensische Entomologie, Köln
- 14:50 Uhr **Zusammenfassung und Diskussion**  
Dr. med. Klaus Hoffmann

### Anfahrt:

Von der A40 Richtung Essen bzw. Dortmund:

Abfahrt (Bochum-Stadion/-RuhrCongress), erste Straße rechts (Gudrunstraße), nach ca. 100 m auf der linken Seite (3. Ausfahrt im Kreisverkehr, Klinikstraße), Parkhaus nach ca. 20 m auf der linken Seite.

### Parkplätze:

Kostenpflichtig im Parkhaus des St. Josef-Hospitals (Josef Carrée), Zufahrt von der Klinikstraße

### Busverbindungen:

Linien 354, 388 und 394 – Haltestelle St. Josef-Hospital

Linien 336 und 353 – Haltestelle Gudrunstraße (ca. 200m)

### Straßenbahn:

Linie 308 und 318 – Richtung Gerthe (Schürbankstr.) – Haltestelle Planetarium



### weitere Informationen:

- teilnehmen kann jeder, der sich für das Thema interessiert und professionell im Bereich tätig ist
- vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich
- Eintritt € 20,00
- Studenten/innen: kostenfrei (unter Vorlage des Studentenausweises) – Mitarbeiter der Referenten nach VORHERIGER SCHRIFTLICHER ANMELDUNG ebenfalls kostenfrei
- Mails an: [K.Hoffmann@derma.de](mailto:K.Hoffmann@derma.de)
- Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie im Tagungsbüro
- Während der Veranstaltung sind Sie unter Telefon 0234 509-0 zu erreichen
- Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit anrechenbar – die Bepunktung ist beantragt
- Elektronische Erfassung von Fortbildungspunkten: Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren Fortbildungsausweis oder die Barcode- Etiketten zu allen Fortbildungsveranstaltungen mitbringen.